

Gemeinde Vogelsang-Warsin

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeindevertretung Vogelsang-Warsin

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.03.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Multiples Haus, Ahornweg 1, 17375 Vogelsang-Warsin

Anwesend

Vorsitz

Manfred Müller

Mitglieder

Karsten Kliewe

Torsten Bruhn

Luzie Krämer

Verwaltung

Mandy Becker

Abwesend

Mitglieder

Silvia Breßler

entschuldigt

Kai Kliewe

entschuldigt

Andrea Kitschke

entschuldigt

Gäste:

Herr Grönow

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 14.09.2021 und Genehmigung dieser
- 5 Drucksachen
- 5.1 Haushaltssatzung 2022/2023 der Gemeinde Vogelsang-Warsin mit den vorgeschriebenen Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung M-V 22/056/22
- 5.2 Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Vogelsang-Warsin zur Haushaltssatzung 2022/2023 gemäß § 43 Kommunalverfassung des Landes M-V 22/057/22
- 6 Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil

- 7 Drucksachen
- 8 Anfragen und Mitteilungen
- 9 Schließung der Sitzung

Protokoll

öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind vier Sitzungsteilnehmer anwesend.

Herr Bruhn bemerkt, dass er keine Einladung erhalten hat.

Frau Krämer merkt an, dass sie sich im Allris nicht anmelden konnte um die Unterlagen einzusehen. Herr Müller schlägt Frau Krämer vor, einen Termin mit Frau Muttersbach zu vereinbaren.

zu 2 **Einwohnerfragestunde**

Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

zu 3 **Genehmigung der Tagesordnung**

Beschluss:

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

zu 4 **Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 14.09.2021 und Genehmigung dieser**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

zu 5 **Drucksachen**

zu 5.1 Haushaltssatzung 2022/2023 der Gemeinde Vogelsang-Warsin mit den vorgeschriebenen Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung M-V

22/056/22

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gemäß § 47 Abs. 1 KV M-V von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung gehört zu den nicht übertragbaren Befugnissen der Gemeindevertretung nach § 22 Abs. 3 Ziffer 8 KV. Sie gilt mit Beginn des Kalenderjahres.

Herr Müller gibt einen Überblick über den Haushalt 2022/2023 und bittet Frau Becker um weitergehende Erläuterungen zum Vorbericht sowie zum Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Der Haushaltsausgleich kann weder im Ergebnis- noch im Finanzhaushalt erzielt werden. Es wird festgestellt, dass die Zuweisungen nicht ausreichen um die Pflichtausgaben der Gemeinde zu decken.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig die Hebesätze ab dem 01.01.2022 im Rahmen der Haushaltssatzung wie folgt festzulegen:

Grundsteuer A	350%
Grundsteuer B	430%
Gewerbesteuer	380%

Die Statistik über die Aufteilung der Gewerbebetriebe sowie über die Realsteuerhebesätze im Vorbericht sind zu korrigieren.

Beschlussempfehlung:

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig der Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2022/2023 mit dem Haushaltsplan sowie dem Finanz-, Investitions- und Stellenplan unter Berücksichtigung der o.g. Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

zu 5.2 Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Vogelsang-Warsin zur Haushaltssatzung 2022/2023 gemäß § 43 Kommunalverfassung des Landes M-V

22/057/22

Im Rahmen einer unausgeglichene Haushaltssatzung ist von der Gemeindevertretung ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu beschließen.

Es sind die Ursachen für den unausgegliehenen Haushalt zu beschreiben und Maßnahmen darzustellen, durch die der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann. Weiterhin ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann (Konsolidierungszeitraum).

Frau Becker erläutert die Fortschreibung zum Haushaltskonsolidierungskonzept sowie die einzelnen Maßnahmen. Insbesondere die Erhöhung der Hundesteuer zum 01.01.2023 sowie die Überarbeitung der Entgeltordnung für das Multiple Haus sollen durch die Verwaltung vorbereitet werden.

Beschlussempfehlung:

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig der Gemeindevertretung, die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes unter Berücksichtigung der Anpassung der Realsteuerhebesätze zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Vorsitz:

Schriftführung:

Manfred Müller

Mandy Becker